

1) Neue Werte - IMK-Konjunkturindikator signalisiert kräftige wirtschaftliche Erholung in den kommenden Monaten

Hans-Böckler-Stiftung

Die wirtschaftliche Erholung in Deutschland wird in den kommenden Monaten kräftig an Fahrt gewinnen, die Voraussetzungen dafür haben sich in den letzten Wochen noch einmal verbessert. Das signalisiert der Konjunkturindikator des Instituts für Makroökonomie und Konjunkturforschung (IMK) der Hans-Böckler-Stiftung.

Link: <https://idw-online.de/de/news768652>

2) Was bringt Demokratie am Arbeitsplatz voran? Anhörung zur Mitbestimmung im Bundestag

Hans-Böckler-Stiftung

Hans-Böckler-Stiftung gibt Stellungnahme ab Was bringt Demokratie am Arbeitsplatz voran? Betriebsrätemodernisierungsgesetz und bündnisgrüne Initiative heute im Bundestag Gleich mehrere Gesetzesinitiativen zur Mitbestimmung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern sind heute Thema im Deutschen Bundestag.

Link: <https://idw-online.de/de/news768834>

3) Kurzarbeit sicherte 2020 mehr als sechs Mal so viele Stellen wie in der Finanz- und Wirtschaftskrise – Lücken bleiben

Hans-Böckler-Stiftung

Durch Kurzarbeit sind auf dem Höhepunkt der Corona-Krise rechnerisch mehr als sechs Mal so viele Arbeitsplätze gesichert worden wie auf dem Höhepunkt der Finanz- und Wirtschaftskrise 2009. Laut einer neuen Studie des Instituts für Makroökonomie und Konjunkturforschung (IMK) der Hans-Böckler-Stiftung sank im Rahmen der weit verbreiteten Kurzarbeit im zweiten Quartal 2020 die durchschnittliche Zahl der geleisteten Arbeitsstunden pro Beschäftigtem in Deutschland gegenüber dem 4. Quartal 2019 um 17,6 Stunden.

Link: <https://idw-online.de/de/news768436>

4) Gesetzliche Verpflichtung bringt Corona-Schnelltests am Arbeitsplatz voran

Hans-Böckler-Stiftung

Aktuelle Auswertung des WSI Gesetzliche Verpflichtung bringt Corona-Schnelltests am Arbeitsplatz voran – Beschäftigte mit regelmäßigem Zugang sind zufriedener und haben weniger Sorge vor Ansteckung Nach einem schleppenden Start hat sich das Angebot an betrieblichen Corona-Schnelltests in den letzten Wochen stark verbessert: In der zweiten Aprilhälfte hatten 73 Prozent der Präsenz-Beschäftigten mindestens einmal wöchentlich Zugang zu einem Schnelltest am Arbeitsplatz.

Link: <https://idw-online.de/de/news768533>

5) EU-Sozialgipfel: Neue Studie zeigt Reformbedarf für zukunftsfähiges Europa

Hans-Böckler-Stiftung

„Social Deal ist Voraussetzung für Green Deal“ EU-Sozialgipfel: Neue Studie zeigt Reformbedarf für zukunftsfähiges Europa Die Europäische Union muss sozialer werden, nur dann wird es gelingen, Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger zurückzugewinnen. Die EU-Kommission hat auf diese Herausforderung mit einem „Aktionsplan“ für die Umsetzung der Europäischen Säule sozialer Rechte reagiert. Ein weiteres Zeichen des Aufbruchs könnte vom EU-Sozialgipfel ausgehen, der Ende dieser Woche in Porto stattfindet. Welche Reformen notwendig sind, haben Expertinnen und Experten der Hans-Böckler-Stiftung in einer neuen Studie untersucht.*

Link: <https://idw-online.de/de/news768150>

6) Berufsbildungsbericht 2021 veröffentlicht - BIBB-Hauptausschuss verabschiedet Stellungnahme

Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

Der Berufsbildungsbericht 2021 der Bundesregierung wurde am heutigen Mittwoch im Anschluss an die Verabschiedung im Bundeskabinett vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) veröffentlicht (). Parallel mit dem Erscheinen des Berufsbildungsberichts veröffentlicht der Hauptausschuss des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) auch seine Stellungnahme. Diese Stellungnahme hat der BIBB-Hauptausschuss zuvor im schriftlichen Umlaufverfahren zum vom BMBF vorgelegten Entwurf des Berufsbildungsberichts verabschiedet.

Link: <https://idw-online.de/de/news768219>

7) Pionierarbeit für die Pflege in Deutschland - Am 12. Mai ist Internationaler Tag der Pflege: BIBB startet Pflege-Panel

Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) veröffentlicht aus Anlass des morgigen Internationalen Tags der Pflege erste Erhebungen zur Stimmungslage in den neuen Pflegeausbildungen nach Pflegeberufegesetz (PfIBG).

Link: <https://idw-online.de/de/news768598>

8) Ergebnisse der IAB-Stellenerhebung für das erste Quartal 2021: Betriebe sind bei Neueinstellungen weiter zurückhaltend

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit (IAB)

Im ersten Quartal 2021 gab es bundesweit 1,13 Millionen offene Stellen. Gegenüber dem Vorjahresniveau vom ersten Quartal 2020 stieg die Zahl der offenen Stellen damit um 42.000. Das entspricht einer Steigerung von rund 4 Prozent. Gegenüber dem vierten Quartal 2020 sank die Zahl der offenen Stellen um 56.000 oder knapp 5 Prozent. Das geht aus der IAB-Stellenerhebung hervor, einer regelmäßigen Betriebsbefragung des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB).

Link: <https://idw-online.de/de/news768520>

9) Drei Viertel der Beschäftigten mit Homeoffice-Option sind teilweise oder ausschließlich im Homeoffice tätig

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit (IAB)

Ende April waren 28 Prozent der Beschäftigten mit Homeoffice-Option, das heißt deren Tätigkeit Homeoffice zulässt und deren Betrieb ihnen die Möglichkeit zu Homeoffice gibt, ausschließlich im Homeoffice tätig. 47 Prozent arbeiteten teilweise im Homeoffice. Das geht aus einer Betriebsbefragung des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) von Ende April hervor.

Link: <https://idw-online.de/de/news768768>

10) Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf Migranten: Stabile Beschäftigung, aber steigende Arbeitslosigkeit

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit (IAB)

Migrantinnen und Migranten waren während des ersten Lockdowns zwar überdurchschnittlich häufig vom Beschäftigungsabbau betroffen, im Jahresverlauf hat sich die Beschäftigung aber

wieder erholt und das Vorjahresniveau erreicht. Demgegenüber ist die Arbeitslosigkeit überdurchschnittlich gestiegen. In besonderem Maße trifft dies auf Geflüchtete zu. Das geht aus einer am Mittwoch veröffentlichten Studie des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) hervor.

Link: <https://idw-online.de/de/news768648>

11) „eine für alle“: Größte Studierendenbefragung in Deutschland startet

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Eine Million Studierende zu Online-Befragung eingeladen

Link: <https://idw-online.de/de/news768191>

12) Ein Plädoyer für gerechte Mobilität

Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH

Das Leitbild der autogerechten Stadt ist längst überholt. Dabei müssten Klimaschutz und Lebensqualität im Vordergrund stehen. Aber wie lässt sich das Verkehrssystem sozial-ökologisch und gleichzeitig fair für alle umgestalten? Das Autorenteam des neuen Buchs „Nachhaltige Mobilität für alle“ ist sich einig: Vor allem der öffentliche Nah- und Fernverkehr, Sharing-Systeme sowie der Rad- und Fußverkehr müssen massiv ausgebaut und gefördert werden. Wenn dadurch weniger Menschen auf das Auto angewiesen sind, ließe sich der Autoverkehr halbieren. Das neue Buch des Wuppertal Instituts und der Beratungsfirma Büro Ö-quadrat erscheint im oekom-verlag und ist ab im Handel 6. Mai 2021 erhältlich.

Link: <https://idw-online.de/de/news767752>

13) Wasserstoff statt Elektrifizierung? Chancen und Risiken für Klimaziele

Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Wasserstoffbasierte Brennstoffe sollten vor allem in Sektoren wie der Luftfahrt oder industriellen Prozessen eingesetzt werden, die nicht elektrifiziert werden können. Ihre Herstellung ist zu ineffizient, zu kostspielig, und ihre Verfügbarkeit zu unsicher, um damit fossile Brennstoffe auf breiter Front zu ersetzen – etwa in Autos oder beim Heizen von Gebäuden. Das zeigt eine neue Studie. Für die meisten Sektoren ist die direkte Nutzung von Elektrizität wirtschaftlich sinnvoller. Setzt man in erster Linie auf Brennstoffe auf Wasserstoffbasis statt Elektrifizierung und behält Verbrennungstechnologien bei, könnte eine Verlängerung der Abhängigkeit von fossilen Energien drohen.

Link: <https://idw-online.de/de/news768170>

14) Brunswick European Law School initiiert lokales Nachhaltigkeitsnetzwerk

Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften

Die Brunswick European Law School (BELS) der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften initiiert ein lokales Nachhaltigkeitsnetzwerk, um die Potentiale regionaler Verbände, Unternehmen, Einrichtungen, Initiativen und Kommunen direkt vor Ort lokal zu bündeln und zu vernetzen. Das ist das Ergebnis der Videokonferenz „Die Umsetzung lokaler Nachhaltigkeitsstrategien in Braunschweig und Wolfenbüttel“, die am 12. Mai im Rahmen der UNESCO-Nachhaltigkeitswochen an der Fakultät Recht der Ostfalia stattfand.

Link: <https://idw-online.de/de/news768790>